

Milton Erickson Institut für Klinische Hypnose
Saarbrücken

C- Aufbaukurs

im Rahmen der Fortbildung „Klinische Hypnose“ 2010
der Milton Erickson Gesellschaft für klinische Hypnose e.V. (MEG) im MEI Saarbrücken

18 Punkte PTKS und ÄKS

08. und 09. Oktober 2010

„Philosophie und Psychotherapie“

Ob unter dem Stichwort „Existenzielle Psychotherapie“ (Irvin Yalom), ob im Rahmen „Positiver Psychologie“ (Martin Seligman) oder sogar ausdrücklich als „Weisheitstherapie“ (Michael Linden), die Philosophie wird aktuell als bedeutsamer Wirkfaktor und Impuls für die Psychotherapie neu und wieder entdeckt. Dem entspricht ein allgemeines Interesse an existentiellen Fragen, wie es der Erfolg von Büchern wie „Wer bin ich und ,wenn ja, wie viele?“ (Richard David Precht) und „Glück kommt selten allein“ (Eckart von Hirschhausen) zum Ausdruck kommt. Es ist daher nicht verwunderlich, vielleicht aber sogar wesentlich, dass uns als PsychotherapeutInnen bei vielen PatientInnen ein tiefes Bedürfnis begegnet, sich im Rahmen von Psychotherapie (und Hypnotherapie) auch mit grundsätzlichen Fragen des Menschseins auseinander zu setzen, zum Beispiel : Begrenztheit und Endlichkeit, Freiheit und Schuld, Verantwortlichkeit und Gerechtigkeit, Glück und die Frage nach dem Sinn des Lebens.

Um dieser Anforderung zu begegnen sind wir eingeladen, im Rahmen eines Seminars ein tieferes Verstehen der eigenen selbstverständlichen „Lebensphilosophien“, dessen, was man eigentlich immer schon weiß und gewusst hat, zu gewinnen.

Dabei können wir uns auf unserem jeweils eigenen Weg inspirieren lassen von den Einsichten und Erkenntnissen insbesondere solcher Denker, die sich psychotherapeutisch unmittelbar fruchtbar machen lassen: Konfuzius, Lao Tse, Buddha, Sokrates, Platon Aristoteles, Epiktet, Epikur , Augustinus, Montaigne, Schopenhauer, Kierkegaard, Nietzsche, Martin Buber, Max Scheler, Karl Jaspers , Emmanuel Levinas. („Die edelsten Geister haben Familien: Such Dir aus, in welche Du aufgenommen werden willst.“ Seneca)

Vor diesem Hintergrund sollen Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie philosophische Fragestellungen und Denkansätze im therapeutischen Prozess sinnvoll integriert werden können. Denn: „Es gibt ein Heilmittel für die Seele, die Philosophie“ (Cicero). Dabei wird sich zeigen, dass von einem philosophischen Verständnis auch unser ganz konkretes störungsspezifisches Wissen und Handeln profitieren wird, beispielsweise hinsichtlich der Behandlung von Depressionen, Angststörungen, Suchterkrankungen und Psychotraumata.

Kursleiter: Marko Bartholomäus

Philosoph M.A. und Dipl. Psych. ,Psychologischer Psychotherapeut , niedergelassen in Trier.

Seminarzeiten:

Freitag: 14.00 bis 20.30 Uhr

Samstag: 09.00 bis 16.00 Uhr

Kursgebühr: 250,- Euro (230,- Euro für MEG Mitglieder)

Seminarort: MEI Saarbrücken, Altes Forthaus Pfaffenkopf

**Anmeldung: MEI Saarbrücken, Tel./Fax 06898- 810 153,
Anmeldeformular unter www.meg-saarbruecken.de**